



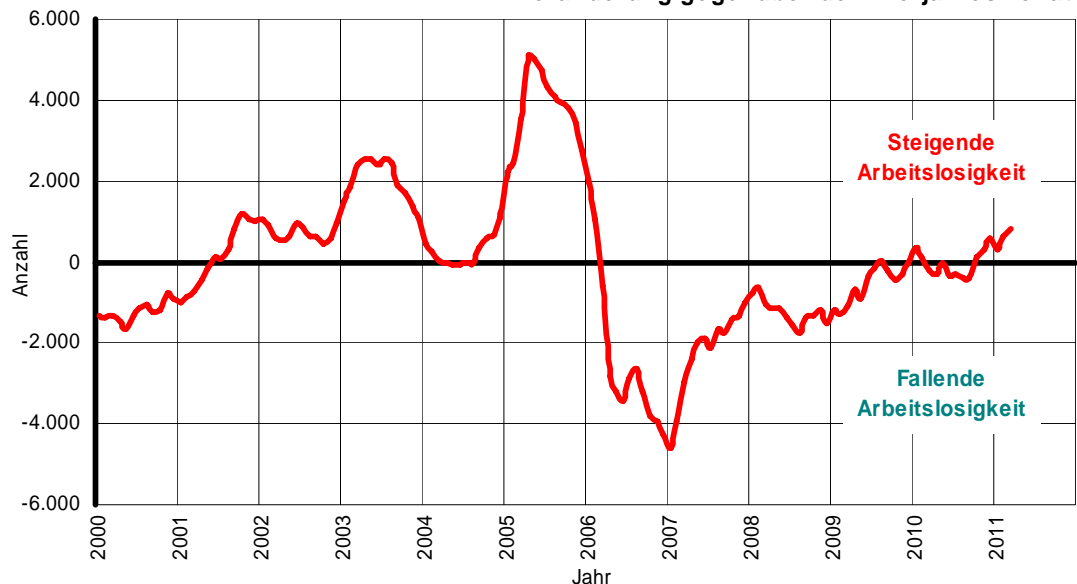
Nr. 109 / 31. März 2011

Der Kieler Arbeitsmarkt im März 2011

Die Zahl der Arbeitslosen lag im März dieses Jahres bei 14.375, dem höchsten Stand seit fast drei Jahren. Die aktuelle Arbeitslosenquote bleibt aber bei 11,5 %, da gegenüber dem Vormonat die Anzahl der Arbeitslosen mit Minus 40 faktisch unverändert blieb.

Gegenüber dem Vorjahresmonat gab es hingegen eine deutliche Verschlechterung auf dem Kieler Arbeitsmarkt. Um 831 Personen bzw. 6,1 % stieg die Arbeitslosigkeit gegenüber dem März 2010. **Lediglich die kreisfreien Städte Weimar und Bremerhaven weisen bundesweit eine höhere prozentuale Steigerung aus.** Zudem ist dies die höchste Steigerung der Arbeitslosigkeit in Kiel seit fünf Jahren. Ob und inwiefern die aktuell veränderte Zählweise der Arbeitslosen, die eigentlich nur Doppelzählungen verhindern soll, eine negative Auswirkungen auf die Kieler Arbeitsmarktzahlen hat kann nicht gesagt werden. Es ist aber eher unwahrscheinlich, dass eine Umstellung der Arbeitslosendaten auf eine integrierte Datenbasis ausgerechnet in der Landeshauptstadt Kiel einen gegenteiligen Effekt als in den meisten anderen kreisfreien Städten und Kreisen hat. **Daher muss wohl von einer echten Verschlechterung auf dem Kieler Arbeitsmarkt ausgegangen werden.**

Arbeitslose in der Landeshauptstadt Kiel -
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat



Herausgeberin:
Landeshauptstadt Kiel
Amt für Kommunikation,
Standortmarketing und
Wirtschaftsfragen
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:
Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:
statistikstelle@kiel.de

Internet:
www.kiel.de
www.kiel.de/statistik/
www.kieler-woche.de
www.kiel-sailing-city.de

In Schleswig-Holstein stieg nur noch in der kreisfreien Stadt Neumünster die Anzahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat an. In allen anderen kreisfreien Städten und Kreisen des Landes Schleswig-Holsteins fiel die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat.

Quelle: Agentur für Arbeit, Nürnberg